

## PROTOKOLL

### Sitzung des Bau-, Ordnungs- und Wirtschaftsausschusses Löcknitz

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 11.01.2018

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:00 Uhr

**Ort, Raum:** Hortgebäude Löcknitz

---

**Anwesende:**

Herr Sven Reinke

Herr Bernd Dassow

Herr Enrico Harms

Herr Thomas Kuckuck

Herr Torsten Görs

Herr Reinhard Krause

**Abwesende:**

Herr Dirk Bahlmann

unentschuldig

**Gäste:**

Herr Ebert

Herr Lejeune´

Hr. Bartelt und Hr. Rambow

**Schriftführung:**

Herr Stahl

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung

2 Bestätigung der Niederschrift vom 07.12.2017

3 Bürgerfragestunde

Öffentlicher Teil

---

zu 1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung

---

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Es wurde ordnungsgemäß geladen, die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

---

Herr Lejeune´ berichtet über die Hortarbeit und führt die Ausschussmitglieder durch das Gebäude. Es werden derzeit 135 Kinder im Hort betreut. Das Gebäude entspricht nicht mehr den Anforderungen und wäre dringend sanierungsbedürftig, eine Wirtschaftlichkeit auf Grund des Sanierungsstaus ist jedoch nicht gegeben. Auf Grund des derzeit in Ausführung befindlichen Neubaus der Grundschule ist auch eine Sanierung nicht finanziell darstellbar.

Herrn Lejeune´ sind die Vorstellungen zur Integration des Horts im Grundschulneubau bekannt. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die deutliche Ablehnung der Grundschule, die Einrichtung Hort sollte sich auch nicht immer als Besucher fühlen müssen.

Die Grundlage der Zusammenführung Hort und Grundschule stellt eine Betriebserlaubnis durch den Landkreis (Ansprechpartner Hr. Neumann) dar, um somit die theoretische Möglichkeit zu schaffen.

Die Thematik Ganztagschule wird derzeit von der Grundschule nicht verfolgt.

Herr Lejeune´ stellt als Ziel dar eine gemeinsame Lösung zu finden, auch wenn der Hort zunächst zurückstehen muss. Hierbei weist er auf die dann ehemalige Grundschule hin.

#### Notsicherung Dach

Im Herbst ist die Notsicherung des Daches im Firstbereich erfolgt. Die Beräumung des Dachraumes (Baureste, Zinkwanne, Blätter) ist durch den Bauhof nicht abgeschlossen worden. Eine Beendigung der Arbeiten sollte erfolgen.

#### Spielgerät

Die vorhandene Spielkombination aus Holz ist derzeit eingezäunt und darf aus sicherheitstechnischen Gründen (Prüfg. Hr. Peinert Sicherheitsbeauftragter) nicht genutzt werden. Das Spielgerät ist ca. 20 Jahre alt, es wurde bisher immer nur notdürftig repariert.

Es liegt ein Reparaturangebot der Tischlerei Orschinack in Höhe von 1.900 € vor. Von Hr. Lejeune´ wurde ein zweites Angebot für einen vollständigen Neubau von der Möbeltischlerei Mario Szponjetzki eingeholt, hierbei wird von diesem Elternteil nur der Materiallohn in Höhe von 3.000 € in Rechnung gestellt. Ein Dreiteilung der Summe mit Förderung durch die Sparkasse (1.000 €), Förderverein (1.000 €), Eigenanteil Gemeinde (1.000 €) wäre möglich.

#### Zerstörung Hortumfeld

Am Wochenende finden häufig Randalen mit Zerstörungen und anschließend herumliegenden Scherben und Müll statt. Die Aufstellung von Schildern und Kameraüberwachung (ggf. Attrappe) sollte geprüft werden.

#### Gutachter Kita-Gebäude

Am 18.01.2018 findet mit dem vom Gericht bestellten Gutachter ein vor Ort Termin mit allen Beteiligten statt.

Es liegen keine weiteren Anfragen im öffentlichen Teil vor.

  
Herr Stahl  
Schriftführung

  
Vorsitz